

Werkstoffe Infos

Plastoneodym (PLN)											
Bezeichnung		magnetische Induktion		magnetische Energiedichte		magnetische Feldstärke		magnetische Feldstärke		Einsatz-temp.*	Temp. Koeff.
		Br (mT)		(BxH) max. (kJ/m ³)		bHc (kA/m)		jHc (kA/m)		Tmax.	für Br
Material (Auswahl)	DIN / IEC 60404-8-1	typ.	min.	typ.	min.	typ.	min.	typ.	min.	°C	%/°C
PLN	64/64	660	640	68	64	400	350	700	640	120	-0.11
PLN	48/64	540	520	50	48	320	290	670	640	120	-0.11

Wissenswertes

Plastoneodym (Magnetfolie und Magnetband) besteht aus Neodympulver und einem elastischen, thermoplastischen Binder und können in Form von gewalzten Folien und Bändern und als extrudierte Profile hergestellt werden.

Gegenüber Plastoferritfolien weisen Plastoneodymfolien eine ca. 6-fach höhere Haftkraft und eine 3-fach höhere Flussdichte auf.

Sie können ein- oder beidseitig mehrpolig oder über die Höhe magnetisiert werden. Durch Eisenrückschluss (min. Dicke 0,3 mm) lässt sich die Haftkraft nochmals erheblich steigern.

Plastoneodyme sind beständig gegen Luft, Ozon, bedingt gegen Wasserdampf und schwachen Säuren / Laugen.

Es sind verschiedenste Ausführungen lieferbar:

- roh
- einseitig selbstklebend
- einseitig mit PVC- Folie verschweisst, Farben weiss matt oder hochglanz, gelb, blau, grün, rot und schwarz

Der Vorteil dieses Materials liegt in der hohen Flexibilität, der rationellen Produktion für grosse Mengen und in der einfachen Bearbeitbarkeit durch Stanzen, Schneiden mit der Schere, Bohren usw.

Herstellprozess

